

- Vom Antrag bis zum EU - Beitritt 2007
- Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich
- Wesentliche Änderungen im Außenhandel ab 1.1.2007
- Übergangsregelungen und Schutzmassnahmen nach dem Beitritt



Fläche: 238.391 km²
Bevölkerung: 21,7 Millionen Einwohner
Hauptstadt: Bukarest

- **Seit 1990** diplomatische Beziehungen zur EU
- **1995** Antrag auf EU-Mitgliedschaft
- **1997 - 2004** Beitrittsverhandlungen
- **2005:** Unterzeichnung des Beitrittsvertrages EU
- Bis Ende 2006: „Ratifikation durch alle 25 MS“
- **Beitritt 1.1.2007**



- **Handelbilanzüberschuss:**
2004: 514 Mio. Euro
2005: **702 Mio. Euro**
- **Ö= größter ausländischer Investor (seit 1990 über 8 Mrd. Euro)**
OMV: 51% des rum. Ölkonzerns PETROM : 1,5 Mrd. €
Erste Bank: Mehrheitsanteile an BCR : 3,7 Mrd.€
- **4000 Firmen mit österreichischer Kapitalbeteiligung in Rumänien registriert.**



Fläche: 110.993 km² (38% Agrarfläche, 35% Waldfläche)

Bevölkerung: 7,8 Mio. EW; in den letzten 15 J. um 1,2 Mio. gesunken)

Hauptstadt: Sofia (1,2 Mio. Einwohner)



- **Seit 1988:** diplomatische Beziehungen zwischen BG und der EU
- **1995:** Antrag auf EU-Mitgliedschaft
- **1997 - 2004** Beitrittsverhandlungen
- **2005:** Unterzeichnung des Beitrittsvertrages EU
- Bis Ende 2006: „Ratifikation durch alle 25 MS“
- **Beitritt 1.1.2007**

- **Handelsbilanzüberschuss:**
2004: 180 Mio. €
2005: **216 Mio. Euro**
- **Österreich= größter ausländischer Investor (bis 2005: über 3 Mrd.€)**
zBp. Telekom A: MobilTel (1,6 Mrd.€)
EVN zwei bulgarische Stromerzeuger (271 Mio. Euro)



Exportsteigerung (in Mio. Euro)

Quelle. Statistik Austria

Stabsabteilung
EU-Koordination

Bulgarien

	Export	Import	Überschuss
2002	265,1	119,2	+ 145,9
2003	295,6	157,8	+ 137,8
2004	389 (+31,5%)	209 (+ 28,3%)	+ 180
2005	451 (+15,9%)	235 (+12,4%)	+ 216
2006 01-06	267,3 (+22,9%)	132,3 (+17%)	



Verstehen. Denken. Handeln.



Exportsteigerung (in Mio. Euro)

Quelle. Statistik Austria

Stabsabteilung
EU-Koordination

Rumänien

	Export	Import	Überschuss
2002	816,9	505,8	+ 311,1
2003	1.020,7	593,5	+ 427,2
2004	1.236 (+21%)	721 (+21,6%)	+ 514
2005	1.438 (+16,3%)	735 (+1,9%)	+ 702
2006 01-06	830 (+26,8%)	382 (+12,5)	



Verstehen. Denken. Handeln.



Direktinvestitionen Österreichs in MOEL bereits im Vorfeld der Erweiterung

Stabsabteilung
EU-Koordination

- **Bestand in MOEL:** von 400 Mio. € (1989) auf ca. 23 Mrd. € (2005)
- **2004 und 2005: ca. 50% aller akt. DI in MOEL:**
 - **2004:** 3,1 Mrd. € von insgesamt 5,9 Mrd. €
 - **2005:** 3,5 Mrd. € von insgesamt 7,5 Mrd. €
(davon 1,3 Mrd.€ in RO+BG)
- **Neuinvestitionen in Rumänien und Bulgarien** von nur 100 Mio. im Jahr 1997 auf 1,3 Mrd. Euro im Jahr 2005 (WIFO)



Auswirkung der Erweiterung auf das Wirtschaftswachstum: In den nächsten 10 Jahren voraussichtliches jährliches zusätzliches Wirtschaftswachstum in Höhe von rd. 0,2 % (WIFO)

Verstehen. Denken. Handeln.



Direktinvestitionen Ranking Österreichs

Stabsabteilung
EU-Koordination

- Slowenien 1,5 Mrd. Euro (23,2%) 1. Platz
- Kroatien 2,47 Mrd. Euro (25%) 1. Platz
- **Rumänien über 8 Mrd. Euro (incl. BCR) 1. Platz**
- **Bulgarien über 3 Mrd. Euro 1. Platz**
- Serbien/Montenegro 840 Mio. Euro 1. Platz
- Österreich ist an 3. Stelle in: Ungarn, Slowakei, Tschechische Republik

(Quelle: OeNB)



Verstehen. Denken. Handeln.



- **Bulgarien:** Geldwäsche, organisiertes Verbrechen, Korruption, mangelhafte Kontrolle der EU- Struktur- und Kohäsionshilfen sowie der EU- Agrarmittel, mangelhafte Bekämpfung von Tierkrankheiten.
- **Rumänien:** mangelhafte Finanzierungsabwicklung bei EU- Beihilfen und mangelhaftes Kontrollsystem bei Agrarhilfen; mangelhafte Bekämpfung von Tierkrankheiten.



Schutzklauseln nach dem Beitritt Bulgariens und Rumäniens am 1.1.2007

Stabsabteilung
EU-Koordination

- Exportverbot für bestimmte Lebensmittel
- Nichtauszahlung/Kürzungen der EU - Zuschüsse
- Flugverbot für bestimmte bulgarische Fluglinien falls Sicherheitsstandards nicht erfüllt werden („schwarze Liste der EU“)
- Nichtanerkennung von Gerichturteilen (wenn Gerichtsbarkeit nicht transparenter wird)
- Laufende Überwachung der Fortschritte durch EU - Kommission



Verstehen. Denken. Handeln.



Wesentliche Änderungen im Außenhandel ab 1.1.2007

Stabsabteilung
EU-Koordination

- Einbeziehung in den EU - Binnenmarkt (480 Millionen Einwohner)
- Wegfall der Zollkontrollen und Zollformalitäten
- Wegfall von Zoll - und Mengenkontingenten im Agrar- und Lebensmittelbereich
- Prinzip der gegenseitigen Anerkennung von Normen (CE-Kennzeichnung)
- Einbeziehung in das EU - Mehrwertsteuersystem



Verstehen. Denken. Handeln.



Binnenmarktbeschwerde ab 1.1.2007 auch für Rumänien und Bulgarien

Stabsabteilung
EU-Koordination

EIC (= Euro Info Center der WKÖ) als Binnenmarktbeschwerdestelle für österreichische Unternehmer ab 1.1.2007 auch für RO, BG



Wann?

ERWEITERUNG
Viele Chancen. Ein Europa.

- Unternehmer wird an Lieferung oder Leistung in BG, RO gehindert
- EIC analysiert, dann Lösungsversuch über Außenhandelsstelle (Intervention bei nationalen Behörden bzw. Botschaften)
- Alt.: mit BMWA Binnenmarktbeschwerde bei EU - Kommission; aktuelles Bp.: slowenisches Sprachengesetz

Verstehen. Denken. Handeln.



Sensible Bereiche: Übergangsfristen bis zu 7 Jahren

Stabsabteilung
EU-Koordination

- Arbeitnehmerfreizügigkeit
- Dienstleistungsfreiheit in best. Branchen (Arbeitnehmerentsendung)
- Verkehr
- Offen: Anwendung reziproker Maßnahmen seitens Bulgarien und Rumänien
- Info: [http:// www.wko.at](http://www.wko.at) - EU, - Erweiterung



Verstehen. Denken. Handeln.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Kontakt: Micaela Kleedorfer
Wirtschaftskammer Österreich
Stabsabteilung EU-Koordination
Wiedner Hauptstrasse 63
A-1045 Wien
Tel.: (0)5 90 900-4316
Email: micaela.kleedorfer@wko.at

